

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Gemeinderat Uttenreuth hat am 26. April einstimmig den Haushalt für das Jahr 2016 beschlossen. Die gute finanzielle Ausgangslage und die vorhandenen Rücklagen ermöglichen umfangreiche Investitionen, dabei werden die Einnahmen eher vorsichtig prognostiziert, die Ausgaben aber großzügig angesetzt. Der Haushalt 2016 kann erneut ohne Kreditaufnahme finanziert werden. Uttenreuth ist faktisch schuldenfrei und kann auf leicht steigende Einnahmen aus Einkommens- und Gewerbesteuern zurückgreifen. Wir Unabhängige freuen uns, dass die Gemeinde weiter in der glücklichen Lage ist, Ihnen als Bürger von Uttenreuth und Weiher ein kommunales Angebot auf hohem Niveau bieten zu können. Besonders für Kinder geben wir (gerne) viel Geld aus, um qualitativ hochwertige Betreuung sicherzustellen - sei es in der Krippe, im Kindergarten, in der Mittagsbetreuung, im Hort oder im Jugendtreff.

Einige der großen Ausgaben möchten wir Ihnen näher erläutern:

- Ca. 2,3 Mio € Kreisumlage u.a. für Unterhalt der Landkreisschulen, z.B. das Emil-von-Behring-Gymnasium, Kreisstraßen, ÖPNV, Sozial- und Jugendhilfe u.v.m.
- Ca. 1,6 Mio € Personalkosten auch durch zusätzliches Personal (z.B. eine Springerstelle für die Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde).
- Ca. 1,2 Mio € alleine für neuen Grunderwerb zwei Ziele verfolgen wir damit: Flächen für barrierefreies Wohnen (für Senioren und Bürger mit geringem Einkommen) zu erwerben und bei der Sanierung der Hauptstraße mehr Flächen für Radwege und Grün sowie höhere Aufenthaltsqualität einplanen zu können.
- Ca. 294.000,- € Feuerwehren Uttenreuth und Weiher für Grundüberholung der Drehleiter, Lehrgänge, Wartung von Geräten, Reparaturen am FW-Haus, Digitalfunk.
- Ca. 232.000,- € Kinderhaus Lummerland und Waldkindergarten Baukosten für die notnotwendige Erweiterung um eine zusätzliche Krippen- und Waldkindergartengruppe - (lesen Sie mehr dazu auf der Rückseite).
- Ca. 75.000,- € Vereinsförderung alle Uttenreuther und Weiherer Vereine bekommen nach Antrag einen Barzuschuss und die Möglichkeit gemeindeeigene Räume zu nutzen.
- Ca. 25.000,- € Bürgerhaus Weiher für Restarbeiten an den Stellplätzen, Carport, Medienanlage mit Beamer und Gartenmöbel.

Als Einnahmen werden u.a. ca. 6,1 Mio € aus Steuern und Zuweisungen erwartet.

Weitere Bürgerbeteiligung in zwei Arbeitskreisen

Mit Claudia Munker, deren Familie seit Generationen in Uttenreuth wohnt und Claudia Löffler, einer Historikerin aus Weiher, konnten zwei Bürgerinnen gewonnen werden, die dem neu gegründeten Arbeitskreis Ortsgeschichte als Heimatpflegerinnen vorstehen. Der Arbeitskreis trifft sich das nächste Mal am 23.6.2016 um 19:00 Uhr im Nebenzimmer des Sportheims Uttenreuth - interessierte Bürger sind herzlich willkommen. Die Themen, mit denen sich der AK Ortsgeschichte beschäftigen wird, sind u.a. das Sammeln von Originalberichten, Fotos und Alltagsgegenständen aus früheren Zeiten.

Der Arbeitskreis Ortsgestaltung wird sich aktiv an der Verschönerung des Ortsbildes beteiligen. Bei den bisherigen Treffen wurde u.a. über die Bepflanzung im Zentrum von Uttenreuth, den zukünftigen Dorfplatz von Weiher und mögliche Stellplätze für Bänke gesprochen. Beim nächsten Treffen am 4.7. 2016 um 19:00 Uhr beim Rathaus wird es einen kleinen Rundgang dazu geben - auch hier sind interessierte Bürger herzlich willkommen.

Kinderhaus Lummerland und Waldkindergarten werden erweitert

Die Nachfrage nach Krippen- und Kindergartenplätzen ab September 2016 ist stark gestiegen, es besteht zusätzlicher Bedarf an einer Kindergarten- und zwei Krippengruppen. Unser Bürgermeister hat gemeinsam mit den Erzieherinnen und der Verwaltung in kürzester Zeit eine Lösung ausgearbeitet. Im Kinderhaus Lummerland entsteht durch Umbauten in den Sommerferien Platz für eine Krippengruppe. Die Kindergartengruppe, die bisher in diesen Räumen betreut wurde, bekommt zwei spezielle Kindergartenbauwägen auf einem 1.500 qm großen Gelände, welches direkt an das Kinderhaus Lummerland angrenzt. Für weitere Kindergartenplätze wird eine neue Waldkindergartengruppe in der Nähe des bestehenden Waldkindergartens im Gemeindewald im Norden von Uttenreuth eingerichtet. Das evangelische Matthäus-Kinderhaus stellt die zweite notwendige Krippengruppe.

Nähere Informationen zur Kinderbetreuung der Gemeinde Uttenreuth finden Sie auf unserer Homepage www.unabhängige-uttenreuth.de unter "Aktuelles".

Feuerwehren im Umbruch

Die Feuerwehren stehen vor großen Herausforderungen, denn immer mehr Einsätze sind zu bewältigen. Um sich intensiver über die Situation der Feuerwehren zu informieren, hatten Die Unabhängigen den ersten Kommandanten der FW Uttenreuth, Klaus Funk, zur Mai-Sitzung eingeladen. Er berichtete ausführlich über den Ablauf der Einsätze, notwendige Ausstattung und zeitliche Belastung der Feuerwehren. Den Zuhörern wurde schnell klar, welche enorme Bandbreite an Einsätzen die Feuerwehr ehrenamtlich (!) übernimmt: neben Brandbekämpfung vor allem technische Hilfeleistung (Verkehrsunfälle, Bergung von hilflosen Personen, Sturmschäden, Überschwemmungen, etc.). Vielen Dank an unsere Wehren für die unzähligen Stunden, die sie freiwillig für die Sicherheit der Uttenreuther und Weiherer Bevölkerung aufbringen. Kaum auszudenken, was auf die Kommune zukäme, wenn all diese Leistungen bezahlt werden müssten!



Ein altbekanntes Problem der Uttenreuther Feuerwehr wurde auch diskutiert: das derzeitige Feuerwehrhaus, welches modernen Anforderungen nicht mehr entspricht. An einem neuen Feuerwehrhaus wird deshalb kein Weg vorbei führen. Es stellt jedoch eine große Investition für die Gemeinde dar und muss dementsprechend gut geplant werden. Die Feuerwehren von Uttenreuth und Buckenhof arbeiten schon jetzt eng zusammen. Deswegen müssen sowohl der Standort, als auch die Größe und Bauart eines neuen Feuerwehrhauses so konzipiert sein, dass weitere Entwicklungen bei dieser Zusammenarbeit möglich sind.

Die Zusammenfassung von Gerätschaften und Gebäuden würde die Arbeit der Feuerwehr erheblich erleichtern, die Investitionen in die Ausstattung könnten geteilt werden. Wir Unabhängige sind der Meinung, dass der von unserem Bürgermeister eingeschlagene Weg der Richtige ist: aktuell berät er mit den Feuerwehren, Gemeinderäten und Bürgermeistern, ob und in welcher Form es eine gemeinsame Lösung geben kann.

Übrigens:

Beim Dorffest (19. Juni) gibt es am Stand der Unabhängigen wieder das traditionelle Quiz mit schönen Preisen für alle Uttenreuther und Weiherer Kinder.

Es grüßen Sie herzlich die vier Gemeinderätinnen der Unabhängigen: Kristine de la Camp, Olivia Ronimi-Göbel, Esther Schuck und Gertrud Trabold